

Arbeitsskizze: Weiterentwicklung des Zeltplatzes in der Asse

1. Vorbemerkungen

Im September 2020 wurde der politische Wille im Jugendhilfeausschuss formuliert den Jugendzeltplatz in der Asse Instand zu setzen und im Hinblick auf Inklusion und Nachhaltigkeit umzugestalten.

Dafür fanden zunächst Gespräche mit Naturschutz und dem Bauamt statt um den Möglichkeitsrahmen für eine Weiterentwicklung abzustecken. In Zuge dessen wurde über die Erstellung eines Bauleitplans diskutiert, die als Möglichkeit in Betracht gezogen wird, den Platz mit seinen derzeitigen Bauten auf „legale Beine“ zustellen und einen verlässlichen und transparenten Rahmen für zukünftige Vorhaben festzulegen. Für die Erstellung eines Bauleitplans sind u.a. die zukünftig geplante Nutzung des Platzes und die damit verbundenen baulichen Vorhaben maßgeblich. In dieser Arbeitsskizze sollen die anfänglichen Überlegungen zu der zukünftigen Weiterentwicklung des Platzes festgehalten werden. Die unten aufgeführte Auflistung von Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen hat damit noch keinen endgültigen/abgeschlossenen Charakter.

2. Jugendarbeit

Der Platz wird bisher als Ort der Jugendarbeit gelebt. Jugendarbeit soll junge Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung fördern. Ihr Ausgangspunkt ist dabei nicht eine mögliche Benachteiligung, eine potenzielle Gefährdung oder die Herausforderung einer Übergangsphase - Jugendarbeit richtet sich an alle jungen Menschen. Sie soll an ihren Interessen und Bedürfnissen anknüpfen, sie zur Mitbestimmung- und Gestaltung anregen und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und sozialem Engagement hinführen. Die Gesamtverantwortung für diese Jugendhilfeleistung nach dem SGB VIII liegt bei dem zuständigen öffentlichen Träger.

Neben diesem wird das Feld von zahlreichen freien Trägern bestritten: Die hohe Pluralität der Trägerlandschaft trägt der Interessens- und Bedürfnisorientierung von Jugendarbeit Rechnung. Neben den verschiedenen Trägern der Jugendarbeit bedarf es allerdings auch verlässlicher Plätze/Orte an denen Jugendarbeit stattfinden kann. Zu diesen Orten gehört der Jugendzeltplatz in der Asse.

3. Rolle des Zeltplatzes in der Jugendarbeit des LK WF

Der Zeltplatz wird vom Landkreis als Ort der Jugendarbeit zu Verfügung gestellt und wird von seiner Jugendpflege selbst, von dem Freizeit- und Zeltplatzverein Wolfenbüttel e.V. und von freien Trägern des Feldes für ihre Angebote genutzt. Diese Angebote umfassen Freizeitmaßnahmen (wie klassische Ferienzeltlager), Seminare, außerschulische Bildungsangebote und sonstige Veranstaltungen im Rahmen der Jugendarbeit. Der Zeltplatz in der Asse ist damit ein Ort der Begegnung, der Vernetzung, der Bildung, der Natur und der Erholung.

Der Zeltplatz ist derzeit der einzige seiner Art im Landkreis und damit ein wichtiges infrastrukturelles Element für die Jugendarbeit vor Ort.

4. Ist-Stand Zeltplatz

Derzeit obliegt die Bewirtschaftung des Platzes der Kreisjugendpflege des Jugendamtes. Als Hüttenwart ist der Freizeit- und Zeltplatz Wolfenbüttel e.V. eingesetzt, der sich zu diesem Zwecke 2016 gegründet hat. Der Verein übernimmt in diesem Rahmen Aufgaben zur Pflege des Geländes und seiner derzeitigen Bauten inkl. ihrer Inneneinrichtungen, die Übergaben und Abnahmen des Geländes an Nutzergruppen sowie die Bereitstellung einer Erstausrüstung und ist bei notwendigen Arbeiten von Fremdfirmen anwesend und gewährleistet dabei das Auf- und Zuschließen der Gebäude.

Auf dem Platz befindet sich eine Blockhütte, die aus einer Küche, einem Seminarraum, einem Materiallagerraum, einem Büro, einem kleinen Schuppen, einer Personaltoilette, einem „Technik“-Raum und einem überdachten Ess- und Abwaschplatz anbei, besteht. Weiter sind ein Wasch- und Toilettenhaus, eine Waldbühne, eine Lagerfeuerstelle und 3 Zeltdörfer mit überdachtem Dorfplatz vorhanden. Hinter der Blockhütte befindet sich noch ein weiterer Geräteschuppen.

Des Weiteren gibt es Stromzufuhren für den Outdoor Bereich in den jeweiligen Zeltdörfern und Laternen, die per Lichtsensor automatisch geschaltet werden. Ebenso gibt es einen Festnetzanschluss und 2021 wird der Platz ans Breitbandnetz angeschlossen.

Eine detailliertere Auflistung der einzelnen Orte/Bauten und ihrer derzeitigen Verwendung sowie akute Instandhaltungsnotwendigkeiten finden Sie angehängt.

Zur baurechtlichen Ist-Situation ist festzuhalten, dass derzeit lediglich die Blockhütte als Ersatz für ein vorher schon vorhandenes Holzhaus, die dazugehörige Gasfeuerstätte und die Überdachung des Abwaschplatzes genehmigt sind. Für das Wasch- und Toilettenhaus, die Waldbühne und die Essplatzüberdachung liegen keine Genehmigungen vor.

5. Weiterentwicklung Zeltplatz (Zukunftsvision)

Der Platz bedarf einer umfangreichen Instandsetzung und Modernisierung.

Nachhaltigkeit und eine inklusive Gestaltung sollen bei der Weiterentwicklung wesentliche Leitkriterien sein. Der Platz soll ein attraktiver, vielfältiger und wandelbarer Ort werden der zur aktiven Mitgestaltung anregt und diese fördert. Ebenso soll er ein Ort für außerschulische Bildung bleiben, das heißt ein Ort an dem erfahrungsorientiert gelernt wird. Dabei sollen auch speziell Themen rund um die Region und die Asse sowie Umwelt- und Natur(schutz)themen in den Fokus gerückt werden.

Im Folgenden werden die einzelnen Ideen/Ziele zur Weiterentwicklung des Platzes formlos skizziert:

- Generelle Modernisierung:

- Einrichtung von jeweils einer behindertengerechten Toilette auf jeder Seite (Mädchen & Jungen), Einrichtung von Duschkabinen im Wasch- und Toilettenhaus (3.Prio: Herbst 2022 - Überlegung: Neubau oder Sanierung? Belüftung? Einrichtung von Team Toilette/Dusche auf der Jungen Seite?)
- Sanierung oder evtl. Neubau Blockhütte (Klimaneutral)
- Erweiterung der Photovoltaikanlage (Nutzung erneuerbarer Energien)
- WLAN + Festnetzanschluss (Anschluss ans Breitbandnetz 2021)

- Erneuerung der Einzäunung (Sicherung vor Diebstahl und Vandalismus)
- Verlegung von Starkstrom für den Anschluss einer Industriegeschirrspülmaschine (2.Prio: Frühjahr/Herbst 2022)

- Witterungsunabhängigere Zeltplatzflächen:

- Einrichtung eines beständigen Regenabflusses um die Zeltdörfer herum (Erübrigt sich durch Errichtung von Holzplateaus)
- Begradigung der Zeltplatzflächen (Errichtung von Holzplateaus mit der Möglichkeit eines späteren evtl. Ausbaus zu kleinen Holzhütten) (4.Prio: Herbst 2022/Frühjahr 2023)

- Ausweitung der Nutzungsmöglichkeiten des Platzes:

- Waldbühne mit integrierter Räumlichkeit für Lagerradio und Bühnentechnik (Und Stauraumoptionen) sowie feste Sitzmöglichkeiten im Halbkreis vor der Bühne (1.Prio: Sanierung vorderer Teil Bühne im September 2021, Hinterer Teil Abriss und Neubau im Frühjahr 2022)
- fest installierte Waldwerkstatt
- Grünes Klassenzimmer (mit Sitzblöcken und Tafel) (Einrichtung durch Verein im Frühjahr 2022)
- Erweiterung der Dorfplätze (überdachter Treffpunkt für gesamte Dorfbelegschaft) mit integrierten Materialboxen (abschließbar) (5.Prio)
- Blockhütte mit Seminarraum etc.
- Abwaschplatz (mit Industriegeschirrspülmaschine) (s.o. 2.Prio)
- Waschküche (Mit Waschmaschine und Trockner)
- Essplatz mit wetterfester Verschließungsmöglichkeit (5.Prio)
- BBQ Theke & Outdoor Küche
- Lagerfeuerstelle (Ausweitung der Sitzmöglichkeiten durch festinstallierte Bänke – Einrichtung während Assezeltlager 2021 als Werkstattprojekt mit den Teilnehmenden)
- Spielewiesen

- Möglichkeit der Parallelnutzung verschiedener Nutzergruppen:

- Einrichtung eines Buchungskalenders/-plans für die einzelnen Buchungsmöglichkeiten
- Eindeutige Benennung und Beschilderung der verschiedenen Aktionsbereiche
- Verpflegung durch zu buchbaren Caterer oder Selbstversorgung

- Inklusive Nutzung: (s.o.: 4.Prio: könnte mit der Einrichtung von Zeltplatz-Plateaus einhergehen?)

- Einrichtung von Bohlenwegen, die sich über den gesamten Zeltplatz ziehen und ein witterungsunabhängiges Erreichen der einzelnen Gebäude und Aktionsflächen gewährleistet
- Auffahrrampen zu allen Aktionsflächen und Gebäuden

- Ausweitung der buchbaren Ausstattung für Fremdnutzer:

- Lagerradio, Seminartechnik, Werkstatt, BBQ Theke, Outdoor Küche

- Etablieren eines Bildungscharakters in Bezug auf Umwelt, Natur, Asse und Nachhaltigkeit:

- Grünes Klassenzimmer (s.o.: Einrichtung durch Verein im Frühjahr 2022)

- Schaukästen zu Ausstellungszwecken
- Themenbasierte Arbeit auf dem Platz

- Zeltplatzverein als Hüttenwart und Veranstalter von „Erlebnistagen“ auf dem Zeltplatz:

- Gewährleistung der Partizipation und Mitgestaltung
- Entlastung der KJP

Schlussendlich soll der Platz durch eine nachhaltige und inklusiv gestaltete Weiterentwicklung an Attraktivität und Nutzungsmöglichkeiten für die kommunale Jugendarbeit des Landkreises Wolfenbüttel gewinnen: Er soll ein Ort der Begegnung, ein Ort für Netzwerk, Geselligkeit, Freizeitgestaltung, Erholung, bürgerschaftliches Engagement, Mitgestaltung, Nachhaltigkeit und Naturbildung sein.

Anhang

- Auflistung des derzeitigen Ist-Zustandes

Auflistung des derzeitigen Ist-Zustands (Stand: Januar 2021)

1. Blockhütte

- Hauptschalter (Schaltet alles außer Kühlschränke und Außenbeleuchtung)
- Teilversorgung durch Photovoltaikanlage auf dem Dach der Blockhütte
- **Seminarraum** (Multifunktionsraum)
 - Vorrichtung für Beamer und Leinwand
 - Viel Staufläche für Material
 - Seminarraummobiliar vorhanden
 - Ausgelegt auf max. 30 Personen (in Coronazeiten: 15 Personen mit Abstand)
- **Büro**
 - Hauptstromkasten
 - In Corona Zeiten = Lagerraum für Zelte
- **Materialraum**
 - für Materiallagerung durch Verein und KJP (nicht zugänglich für Nutzergruppen)
- **Personaltoilette** (von außen begehbar)
- **Werkzeug- und Geräteschuppen** (vom Essplatz begehbar)
- **Technik-Raum** (von außen begehbar)
 - Warmwasserboiler für Blockhüttenversorgung
 - Zusammenführung von Photovoltaikanlage und Warmwasseraufbereitung
 - Lagerfläche für Reinigungsfachpersonal
- **Großküche**
 - Geeignet für Kochen für Großgruppen
 - Außerhalb von Corona kann Küchenequipment genutzt werden (Küche eigentlich voll ausgestattet) mangels Industriegeschirrspüler müssen sich Nutzergruppen derzeit eigenes Küchenequipment mitbringen
 - Große Pfanne, ein Elektro- & ein Gasherd
 - Haushaltsübliche Geschirrspülmaschine
 - 3 Kühlschränke, ein Gefrierschrank
 - Küchenlagerraum für Verein und KJP (wird derzeit renoviert)
 - Zugang zum Essplatz zum Anrichten

2. Essplatz

- mit festinstallierter Plane überdacht
- Unterstand für komplette Belegung bei Sturm und Unwetter (Aufgang kann mit einer zusätzlichen Plane abgehängt werden)
- Neben Essplatz auch Veranstaltungsort (Disco, Kinoabende, Workshops, sonstige Versammlungen, etc.)
- Bierzeltgarnitur für bis zu 100 Personen
- direkter Zugang zur Küche
- 2020 neu eingeschalt

3. Abwaschplatz

- überdacht
- Gasanschluss für Gasherd in Großküche
- bisher nur 2 Spülbecken
- Bedarf: Industriewaschstraße um ein Hygienekonformes Abwaschen für Großgruppen ermöglichen zu können

4. **Wasch- und Toilettenhaus**

- Aufgeteilt in ein Damen- und Herren Sanitärbereich (separate Eingänge)
- Großraumduschen und Toilettenkabinen
- Auf Damentoilette „Behindertengerechtes WC“, allerdings durch Stufen zum Betreten der Sanitäranlage nicht inklusiv nutzbar → Denkbar wäre ebenso eine Dusche in den Toilettenbereich mit reinzusetzen
- Im Herrenbereich steht der Warmwasserboiler
- Bei einer großen Belegung wird viel geduscht → Ablüftung muss optimiert werden (Automatische Fensteröffnung + Schimmelbeseitigung)

5. **Weitere Lagerbereiche**

- Werkzeug- und Geräteschuppen hinter der Blockhütte
- Geräteschuppen für Aufsatzrasenmäher hinter der Blockhütte

6. **Lagerfeuerstelle, Wiesen und Wege**

- dauerhaftes Gefälle auf dem Platz
- Lagerfeuerstelle (bei Nutzung Ortsbrandmeister informieren → Nummer in Blockhütte)
- Achtung Zecken
- Apfelbäume
- Lampen werden mit Lichtsensor automatisch geschaltet
- Stromzufuhren für den Outdoor Bereich
- Großgruppenzelt → 30 Personenzelt
- Wege werden alle paar Jahre neu beschottert (Auflage: mit natürlichen Schotter)

7. **Zeltdörfer + Dorfplätze**

- Pro Dorf mind. 5 Zelte à 5 Personen
- Dorfplätze → Unterstände ebenfalls renovierungsbedürftig

8. **Zaun**

- Das komplette Gelände ist umzäunt – Allerdings ist dieser Zaun ebenfalls in die Jahre gekommen und muss größtenteils erneuert werden

9. **Bühne**

- Derzeit nicht begehbar → sehr renovierungsbedürftig
- Attraktiver Veranstaltungsort: Wettbewerbe, Bühne für Konzerte, Theateraufführungen, bietet eine Treffpunkts-Alternative zum Essplatz bei gutem Wetter